

Öffentliche Ausschreibung pro agro Marketingpreis 2021 – natürlich Brandenburg!

Zielsetzung

Zur **Förderung innovativer Produktentwicklungen und Vermarktungskonzepte im ländlichen Raum** lobt pro agro - Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e.V. den

pro agro Marketingpreis 2021 – natürlich Brandenburg!

aus.

Die Verleihung findet **traditionell zu Jahresbeginn** durch Agrarminister Axel Vogel, pro agro Vorstandsvorsitzende Hanka Mittelstädt und pro agro Geschäftsführer Kai Rückewold im Umfeld der im Jahr 2021 als Branchenforum geplanten Internationalen Grünen Woche Berlin statt.

Gute Gründe, um mitzumachen:

1. Medienaufmerksamkeit:

Die Internationale Grüne Woche in Berlin genießt höchstes Medieninteresse, ob in Printartikeln, Online-Nachrichten oder Hörfunk- und Fernsehbeiträgen sowie bei Facebook Fans. Auch im Jahr 2021 möchten wir diese Kulisse der Internationalen Grünen Woche als Branchenforum zu Jahresbeginn nutzen und medienwirksam über unsere Preisträger und Wettbewerbsteilnehmer kommunizieren.

2. Preisübergabe mit dem Brandenburger Landwirtschaftsminister

Gemeinsam mit Landwirtschaftsminister Axel Vogel zeichnet der Verband pro agro die jeweils drei Gewinner je Kategorie öffentlichkeitswirksam aus. Zur Unterstützung der Marketingaktivitäten von Unternehmen aus Land- und Naturtourismus, Direktvermarktung und Ernährungswirtschaft werden Preisträger und Wettbewerbsteilnehmer im Rahmen unserer begleitenden Presse- und Medienarbeit regional und überregional gegenüber Fach- und Publikumsmedien kommuniziert.

3. Werbung über ein ganzes Jahr

Mit der Broschüre „*NEUES AUS BRANDENBURG*“, einer kurzweiligen Entdeckungsreise durch das innovative Brandenburg, wurde ein reichweitenstarkes Medium geschaffen, mit dem die Produkte, Produktideen und Vermarktungskonzepte aller Wettbewerbsteilnehmer eines jeden pro agro Marketingpreises werbewirksam über das gesamte Jahr dargestellt werden.

Teilnahmeinformationen

Wer darf am Wettbewerb teilnehmen?

Zur Teilnahme am Wettbewerb, um den „pro agro Marketingpreis 2021 – natürlich Brandenburg!“ sind Produzenten der Agrar- und Ernährungswirtschaft, Direktvermarkter, Landurlaubsbetriebe (Beherbergungs- und Freizeiteinrichtungen), Reiterhöfe, Landgasthöfe sowie regionale Vermarktungsinitiativen und Netzwerke **aus Brandenburg** aufgerufen.

Der pro agro Marketingpreis wird für neue Produkte, Produktideen und Angebote in den drei Kategorien **Land- und Naturtourismus**, **Direktvermarktung** und **Ernährungswirtschaft** vergeben.

Kategorie 1 – Land- und Naturtourismus

Eingereicht werden können land- und naturtouristische Angebote aus Brandenburg. Das heißt, Sie als Unternehmen beschreiben ihr Angebot, mit der für Sie erfolgsversprechenden Vermarktungsstrategie und dem dazugehörigen Kaufpreis. Unter der Maßgabe **„natürlich Brandenburg!“** schaut die Jury auch darauf, wieviel Brandenburg in Ihrem Wettbewerbsbeitrag steckt. Zeigen Sie bitte nachvollziehbar auf, wie und an welchen Stellen Sie erweiterte Kooperations- und Vernetzungsleistungen zwischen regionalen Erzeugern, Handwerksbetrieben, Dienstleistern, Kultureinrichtungen oder anderen touristischen Leistungsträgern, sowie komplexe Vermarktungsinitiativen Ihrer Region in Ihr Angebot integrieren. Unterstützend finden Sie in den angefügten Datenblättern hilfreiche Fragestellungen. Darüber hinaus können Sie, ergänzend zu den Datenblättern, auch frei formulieren und mit einer kreativen, aussagekräftigen Darstellung die Jury überzeugen.

Kategorie 2 – Direktvermarktung

Sie haben selbsterzeugte Produkte und **vermarkten diese über Hofläden, Märkte** oder auf anderen Wegen, **direkt an den Verbraucher**? Dann bewerben Sie sich in dieser Kategorie. Zugelassen sind hier Beiträge neuer oder auch weiterentwickelter Produkte, die von Ihnen hergestellt werden. Des Weiteren können innovative Vermarktungskonzepte eingereicht werden. Diese sollten ausführlich und gut nachvollziehbar dargestellt sein. Unter der Maßgabe **„natürlich Brandenburg!“** schaut die Jury auch darauf, wieviel Brandenburg in Ihrem Wettbewerbsbeitrag steckt, ob also Rohstoffseitig oder durch Kooperationen mit weiteren Brandenburger Erzeugern und/ oder touristischen Einrichtungen gearbeitet wird. Unterstützend finden Sie in den angefügten Datenblättern hilfreiche Fragestellungen. Darüber hinaus können Sie, ergänzend zu den Datenblättern, auch frei formulieren und mit einer kreativen, aussagekräftigen Darstellung die Jury überzeugen.

Kategorie 3 – Ernährungswirtschaft

Diese Kategorie steht für selbsterzeugte, regionale Produkte, die **schwerpunktmäßig über den Lebensmitteleinzelhandel vermarktet** werden oder werden sollen. Zugelassen sind hier Beiträge neuer oder auch bereits bestehende Produkte, die von Ihnen im Land Brandenburg entwickelt oder weiterentwickelt und produziert worden sind. Des Weiteren können innovative Vermarktungskonzepte eingereicht werden. Diese sollten ausführlich und gut nachvollziehbar dargestellt sein. Unter der Maßgabe „**natürlich Brandenburg!**“ schaut die Jury auch darauf, wieviel Brandenburg in Ihrem Wettbewerbsbeitrag steckt, ob also Rohstoffseitig oder durch Kooperationen mit weiteren Brandenburger Erzeugern und/ oder touristischen Einrichtungen gearbeitet wird. Unterstützend finden Sie in den angefügten Datenblättern hilfreiche Fragestellungen. Darüber hinaus können Sie, ergänzend zu den Datenblättern, auch frei formulieren und mit einer kreativen, aussagekräftigen Darstellung die Jury überzeugen.

EDEKA Regionalpreis 2021

Alle Unternehmen aus der Kategorie 2 - Direktvermarktung und aus der Kategorie 3 - Ernährungswirtschaft, die sich für den **pro agro Marketingpreis 2021** bewerben, haben gleichzeitig die Möglichkeit mit ihren eingereichten Unterlagen an der Auslobung des **EDEKA-Regionalpreises 2021** teilzunehmen.

Einzige Einschränkung: Es muss gewährleistet sein, dass noch keine Vermarktung des eingereichten Produktes im Lebensmitteleinzelhandel erfolgt ist.

Bewerbung und Auswahlverfahren

Brandenburger Unternehmen, die am Wettbewerb, um den „pro agro Marketingpreis 2021 – natürlich Brandenburg!“ teilnehmen möchten, verwenden hierfür das beigefügte **Datenblatt** und füllen es bitte vollständig aus (*zu bearbeiten über pdf-Kommentarfunktion*). Zur Visualisierung Ihres Beitrags werden zudem ein **Produktfoto**, Ihr **Unternehmenslogo** sowie das **Produkt selbst** benötigt.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in gedruckter und digitaler Form ein. Ihre Produktprobe übersenden Sie bitte per Post an unsere Geschäftsstelle. Ihre Bewerbung richten Sie an den pro agro e.V., zu Händen Frau Sandra Hentschel.

Einsendeschluss: Freitag, 30. Oktober 2020

Bewerbungen, die nach dem angegebenen Termin eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden. Nur vollständige Unterlagen - bestehend aus entsprechend ausgefülltem Datenblatt, Produktfoto, Unternehmenslogo, Produkt – werden als Bewerbungsbeitrag zugelassen und der unabhängigen Fachjury zur Bewertung vorgelegt.

Frische, verderbliche Produkte müssen spätestens zur Jurysitzung am 03. Dezember 2020 (bis 10.00 Uhr) in die pro agro Geschäftsstelle geliefert werden.

Juryentscheidung

Alle zugelassenen Bewerbungsbeiträge werden einer unabhängigen Fachjury zur Bewertung vorgelegt. Die Jury besteht aus 12 Fachleuten, die aus den Bereichen Agrar- und Ernährungswirtschaft, Direktvermarktung, Tourismus, Lebensmitteleinzelhandel, Medien, Wissenschaft sowie weiteren marketingrelevanten Bereichen stammen. Eine Übersicht der Jurymitglieder entnehmen Sie den letzten beiden Seiten. Die Jurysitzung wird durch den pro agro e.V. geleitet.

Die Jurysitzung findet am Dienstag, den **03. Dezember 2020**, ab 13:00 Uhr in der Geschäftsstelle des Verbands pro agro statt.

In die Entscheidung der Jury fließt neben dem Innovationsgedanken auch die Aufbereitung der vorliegenden Unterlagen mit ein. Die Entscheidung der Jury findet in schriftlich-geheimer Abstimmung statt. Dabei werden je Kategorie jeweils die ersten drei Plätze vergeben. Die Juryentscheidung ist bindend und endgültig.

Die Benachrichtigung der Gewinner des pro agro Marketingpreises erfolgt im Anschluss an die Juryentscheidung unter Berücksichtigung der Verschwiegenheit bis zur Veröffentlichung.

Preisverleihung

Die Verleihung findet **traditionell zu Jahresbeginn** durch Agrarminister Axel Vogel, pro agro Vorstandsvorsitzende Hanka Mittelstädt und pro agro Geschäftsführer Kai Rückewold im Umfeld der Internationalen Grünen Woche Berlin 2021 statt.

Leistungen für die Preisträger

Die Auslobung des Marketingpreises wird öffentlichkeitswirksam in der Presse begleitet.

Die Preise je Kategorie:

1. jeweils ein produzierter Videoclip zum Gewinnerbeitrag im Wert von 1.000,-€
2. ein pro agro Marketingpaket im Wert von 600,-€
3. ein pro agro Marketingpaket im Wert von 400,-€.

Dazu wird den Preisträgern das Marketingpreis-Zeichen für eigene Marketingaktivitäten, wie Printprodukte und Onlinemaßnahmen zur Verfügung gestellt.

Gewinner des „**EDEKA Regionalpreis 2021**“ erhalten die Möglichkeit einer exklusiven Erstvermarktung über die Edeka (z.B. Handzettelwerbung, Inserate), angepasst an die zur Verfügung stehenden Produktionskapazitäten bzw. die Saison.

Rückfragen an: marcus.reh@minden.edeka.de

Alle Teilnehmer werden in die **Broschüre „NEUES AUS BRANDENBURG 2021“** des Verbandes pro agro aufgenommen und damit öffentlichkeitswirksam über ein ganzes Jahr beworben.

Jury des pro agro Marketingpreis



Thomas Braune
Leiter der Abteilung Landesmarketing
in der Brandenburger Staatskanzlei



Marcus Reh
Abteilungsleiter Regionaleinkauf
Berlin / Brandenburg EDEKA
Handelsgesellschaft Minden-Hannover



Lars Jaeger
Projektleiter Internationale
Grüne Woche-Messe Berlin



Moritz Hartmann
Projektredaktion Antenne Branden-
burg vom rbb



Prof. Dr. Simone Peschke
Professorin für Lebensmitteltechnologie,
Innovation und Produktentwicklung
Beuth Hochschule für Technik Berlin



Markus Aspetzberger
Geschäftsführer Landestourismus-
verband Brandenburg e.V.



Dr. Detmar Leitow
Clustermanager Ernährungswirtschaft



Dr. Jens-Uwe Schade
Leiter Öffentlichkeitsarbeit,
Internationale Kooperation des Mi-
nisteriums für Landwirtschaft, Um-
welt und Klimaschutz Brandenburg



Prof. Dr. Hartmut Rein
Studiengangsleiter Masterstudiengang
"Nachhaltiges Tourismusmanagement"
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde



Susanne Leimstoll
Redakteurin Der Tagesspiegel



Kai Rückewold
Geschäftsführer pro agro -Verband zur
Förderung des ländlichen Raumes in der Region
Brandenburg-Berlin e.V.



Dr. Andreas Zimmer
Leiter Clustermanagement Tourismus

Ansprechpartner

pro agro - Verband zur Förderung des ländlichen Raumes
in der Region Brandenburg-Berlin e.V.

Frau Sandra Hentschel

Gartenstraße 1-3

14621 Schönwalde-Glien

Tel. 0 33 230 – 20 77-23

Fax 0 33 230 – 20 77-69

E-mail: hentschel@proagro.de

www.proagro.de

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!